

AUFSTIEG / 33. Saison	GM: Michael Schröpl	United
Runde 7	 michael.schroep1@gmx.de	ZAT: Do., 2017-10-19, 11 Uhr

Zugformat per Mail: Partienname im Subject, *ein* Text-Attachment (bevorzugt) *oder* Mail-Body, max. 40 Zeichen breit, sortiert nach Auswertungsreihenfolge der Phasen, je 4 Leerzeilen zwischen zwei Phasen, Liga- und Vereinsname über jeder Phase

Fünf Vereine haben in den bisherigen 7 Runden dieser Saison mehr als 18 Erwartungspunkte erspielt - und das könnten sehr wohl der neue Meister des Ligasystems sowie die vier kommenden Aufsteiger ins Oberhaus sein.

1. Liga 13.Spieltag: Die Bauern gewinnen ihr Schlüsselspiel

Brunswick Lions - Steinbock Schilda 1 : 1

Torschützen: H.Cker (57.) *** Schabernack (50.)

Ballbesitz ohne Ende für den Tabellenführer der 1. Liga, doch die lästigen Niedersachsen verrammelten ihren Strafraum mit Mann und Maus und kamen wacher aus der Pause zurück auf den Platz, um durch ihren gesetzten Nadelstich einen äußerst glücklichen Auswärtspunkt zu erbeuten.

American Soccer Club II - Blut-Rot Mannheim 0 : 1

Torschützen: --- *** Ronald Borchers (3.)

Gelbe Karten: --- *** Tord Lindman, Zanko Zvetanov

Ein grandioser Auftritt der Roten, die den Gastgebern nur eine einzige Torchance gestatteten und dank ihres subtilen, aber wirkungsvollen Härteeinsatzes selbst mehr als ein volles Erwartungstor herausspielen konnten. Bei beiden Teams ist klar zu erkennen, warum sie in der jeweiligen Tabellenhälfte stehen.

Kraichgau Rangers - Die Spekulanten 1 : 0

Torschützen: Big Max (44.) *** ---

Rote Karten: --- *** Karribeian (68.)

Gelbe Karten: --- *** Chase Utley

Die Gäste versuchten das Spiel zu machen, doch die Rangers waren sehr gut darauf vorbereitet und hatten durch ihre schnellen Konter die besseren Chancen. Der Platzverweis änderte daran kaum etwas.

Lokomotive Albany 1830 - Kallemänner 0 : 0

Die richtige taktische Idee der Gäste hatte eigentlich nicht ausgereicht, um den Klassenunterschied zwischen beiden Teams zu kompensieren, denn Albany blieb mehr als ein ganzes Erwartungstor übrig, welches die Gastgeber jedoch auf dem Platz nicht realisieren konnten. Der erste Auswärtspunkt für die Kallemänner!

Goaldies - Agricola Team 1 : 4

Torschützen: Trapp (18.) *** Zaun (4., 49., 58.), Lehmhügel (33.)

Drei Abstiegsandidaten scheinen wir in der 1. Liga gefunden zu haben, aber das Agricola Team weigert sich beharrlich, zu ihnen zu gehören und unterstreicht dies mit seinem in souveräner Weise herausgespielten ersten Auswärtssieg, der den strukturellen Unterschied zwischen beiden Teams deutlich werden lässt.

Ritter der Tafelrunde - Halifax Heroes 7 : 0

Torschützen: Lanzelot (30., 50.), Parzival (69., 90.), Bors (14.), Gaheris (28.), Nimue (45.) *** ---

Beide Manager waren sich darüber im Klaren, dass die Halifax Heroes in dieser Runde zwei völlig unterschiedliche Gesichter zeigen würden. Die Ritter durften sich hier also fröhlich austoben und in nahezu gleichmäßigen Abständen ihre Treffer erzielen.

1. Liga 14.Spieltag: Vier Vereine holen je einen Auswärtspunkt

Die Spekulanten - Brunswick Lions 1 : 1

Torschützen: Cody Bellinger (17.) *** K.Mera (72.)
Gelbe Karten: Dave Roberts, Yasmani Grandal *** ---

Dies könnte der wertvollste Auswärtspunkt der Lions in dieser Saison sein. Dank der richtigen Taktik hatten die Gäste beim Aufeinandertreffen der beiden stärksten Teams des Ligasystems eine nahezu ausgeglichene Begegnung erreicht, in der beide Titelkandidaten ihr halbes Erwartungstor zu einem ganzen Treffer aufrunden konnten.

Steinbock Schilda - American Soccer Club II 3 : 1

Torschützen: Einfaltspinsel (16.), Drecksack (65.), Siebengscheit (85.) *** Ausrufezeichen (67.)

Diese souveräne Vorstellung der Steinböcke gegen den frisch verstärkten Rekordmeister zeigt deutlich, dass Schilda in der 1. Liga angekommen ist. Andererseits könnte in dieser Saison eine ziemlich hohe Punktzahl notwendig sein, um die Klasse zu erhalten.

Kraichgau Rangers - Ritter der Tafelrunde 1 : 1

Torschützen: Choleriker (28.) *** Gaheris (49.)

Auch beim dritten Aufeinandertreffen dieser beiden Vereine in dieser Saison hatten die Rangers zielsicher die richtige Taktik gefunden und waren im eigenen Stadion deutlich überlegen, versammelten jedoch Unmengen klarer Torchancen und mussten diesmal mit nur einem Punkt zufrieden sein.

Lokomotive Albany 1830 - Goaldies 2 : 2

Torschützen: Noch Einer (28.), D[sseldorf (79.) *** Trapp (9.), Adler (52.)

Was für ein Ergebnis! Albany hatte die Gäste 90 Minuten lang an die Wand gespielt und bekommt dafür nur einen Punkt, weil man selbst einen Treffer zu wenig erzielte und die Goaldies einen zu viel. Im eigenen Stadion ungeschlagen zu bleiben ist da ein schwacher Trost für die Eisenbahner.

Kallemänner - Blut-Rot Mannheim 0 : 0

Mit einer besseren Taktikwahl hätte Mannheim hier die Tabellenführung übernehmen können, aber die Kallemänner hatten "dicht gemacht" und besaßen in dieser Begegnung sogar die einzige Torchance, deren Verwandlung allerdings des Guten zu viel gewesen wäre.

Agricola Team - Halifax Heroes 3 : 2

Torschützen: Lehmhügel (15., 27.), Zaun (79.) *** Oblax (23.), Agrajax (51.)

War die erste Niederlage der Heroes in dieser Runde noch absehbar, so ist die zweite Pleite, nunmehr in Bestbesetzung, eine böse Überraschung für die Gäste. Die Bauern hatten die richtige Taktik erwischt, weshalb der Würfel sich zwischen drei nahezu gleich wahrscheinlichen Ausgängen entscheiden musste.

Die Lage - 1. Liga

Die *Brunswick Lions* liegen immer noch vorne, aber die Verfolger rücken näher: Nur drei Punkte Vorsprung gegenüber dem Rundenbesten *Lokomotive Albany 1830* auf Rang 6 sind alles andere als ein sanftes Ruhekissen, und nach Erwartungswert liegt man ohnehin nur auf Position 4 der würfelbereinigten Tabelle.

Gleichzeitig spielt aber fast die gesamte Liga auch gegen den Abstieg, denn das *Agricola Team* ist neuer Glückswürfler der Liga und liefert gleichzeitig seine beste Saisonleistung ab, womit man nun punktgleich mit dem rettenden 8. Platz ist. Die *Goaldies* als Rundenschwächster brechen im direkten Aufeinandertreffen mit den Bauern ein und müssen sich nun gemeinsam mit Pechwürfler *American Soccer Club II* auf den Abstieg ins Unterhaus einstellen, dem auch die *Kallemänner* trotz ihres ersten Auswärtspunktes kaum noch entkommen können, in einer Saison bisher ohne jede Runde mit wenigstens 1.5 Erwartungspunkten.

Nur *ASCII* hat derzeit mehr als 3 Punkte Abweichung von seinem Punkte-Erwartungswert, bei inzwischen sogar nur noch 1.33 Punkten an mittlerer Würfelstreuung in dieser Liga.

2. Liga A 13.Spieltag: Drei punktgleiche Teams auf Platz 2-4

PS Spielerei - SpVgg Kieselstein 0 : 0

Mit seinen Umstellungen in letzter Sekunde hatte Gäste-Coach Wiesniewski in der Taktik-Lotterie einen absoluten Hauptgewinn gezogen, denn die Gäste hatten in dieser Begegnung beim Tabellenführer sogar die einzige Torchance! Aus so wenig Handelswert so viel auf dem Platz zu machen, das ist eine besondere Kunst.

Kogge Hansa - Rüttgers Club 2 : 3

Torschützen: Kilau (34.), Humble (40.) *** Kupferberg (25., 52.), Palio (89.)

Mit ihrer richtigen Taktikwahl bestätigen die Gäste den Trend für beide Teams: Rüttgers Club steuert das dritte Jahr in Folge auf eine positive Punktedifferenz zu, während die Kogge nach einem bitteren Jahr im Oberhaus nun auch in der 2. Liga A kaum noch wettbewerbsfähig zu sein scheint. Die Gäste schafften den hochverdienten Siegtreffer zwar erst in vorletzter Minute, aber eine Punkteteilung wäre dem Spielverlauf keinesfalls gerecht geworden.

Titanic Players - FC Südlich 4 : 0

Torschützen: Centaur (27., 70., 78.), Cyclop (6.) *** ---

Diese beiden Teams werden sich voraussichtlich mit Rüttgers Club (der noch zwei Heimspiele mehr in der Hinterhand hat) um den zweiten Aufstiegsrang streiten - und alle drei Vereine sind nach diesem verdienten Sieg der taktisch überlegenen Titans in der Ligatabelle punktgleich.

Soup Dragons - Ab vom Schuss 4 : 2

Torschützen: Jalapeno (1., 52., 83.), Goldstück (11.) *** Schnatterine (69.), Mischka (86.)

Elfmertore: - *** - (1 verschossen)

Gelbe Karten: --- *** Bambi

Mit einem klaren Sieg starten die Dragons in ihre "Runde der Wahrheit": Wenn man schon auswärts überhaupt keine Punkte holt, dann müssen zumindest solche Heimspiele gewonnen werden. Dies gelang den Gastgebern hier nach ihrem Blitzstart auch in spielerisch überzeugender Art und Weise.

Lokomotive Leipschs - Viking Raiders 2 : 3

Torschützen: Thom Bartels (18.), Stan Laurel (58.) *** Roine Stolt (26., 80.), Lagerlöf (49.)

Rote Karten: --- *** Lagerlöf (52.)

Gelbe Karten: Adi Dassler, Danny Glover, Stan Laurel, Thom Bartels *** Erikthered

Als Lagerlöf kurz nach seinem Führungstreffer für die Gäste vom Platz flog, wurde die Überlegenheit der Sachsen noch deutlicher, aber bei diesem wilden Hin und Her hatten die Wikinger das letzte Wort. Dabei wäre Manager Siebert mit einem "(torreichen) Remis" zufrieden gewesen, das mit 13% Wahrscheinlichkeit jedoch kaum realisierbar war.

3. FC Eiderstedt - Hexenkessel SV 1 : 0

Torschützen: Magica (57.) *** ---

Angesichts seiner drei Sperren schlug sich der HSV hier wacker und hatte eine reelle Chance auf ein torloses Remis. Ein einziger Geistesblitz von Magica genügte Eiderstedt jedoch, um den wertvollen Heimsieg einzufahren.

Dies & Das - 2. Liga A

SpVgg Kieselstein: (-10 kKj.) Es gibt Regeln zu dieser Partie, die Dir vorliegen sollten und die Deine Frage beantwortet hätten: Welchen Sinn sollte es machen, Verkäufe an die Nichtliga in einer Runde zu verbieten, in der man noch Spieler vom GM-Angebot kaufen und sich dabei verschulden kann? Diese Frage solltest Du Deinem angeblichen "manchmal heißt es" mal stellen.

Die von Dir diesmal gewählte Phase 2 für Deinen Nichtligaverkauf wiederum gibt es in dieser Partie **nur in Runde 8 und nur für NMRler aus Runde 7** (damit diese nicht aufgrund ihres vorherigen NMR an den Zinsen ihrer Schulden zugrunde gehen; sollten sie in Runde 8 einen weiteren NMR machen, dann würde Stan Dard die Kontrolle ab Runde 9 übernehmen und in dieser speziellen Konstellation ausnahmsweise bereits in Runde 8 Phase 2 Nichtligaverkäufe nach eigenem Gutdünken tätigen, um die wirtschaftliche Substanz des Vereins zu bewahren, denn mangels Einsteigern ist es in AUFSTIEG inzwischen ja kaum noch möglich, unbetreute Vereine irgendwann aufzulösen).

2. Liga A 14.Spieltag: Der Würfel grätscht zwei Gastgeber um

FC Südlich - PS Spielerei 0 : 0

Manager Edbauer erwies sich als lernfähig, was ihm hier sein Wunschergebnis mit einer Wahrscheinlichkeit von fast 75% und den Südlichern erstmals in dieser Saison einen Punktverlust im eigenen Stadion bescherte.

SpVgg Kieselstein - Kogge Hansa 1 : 3

Torschützen: --- *** Koch (36., 53.), Hopf (87.)
Elfmertore: 1 *** - (1 verschossen)
Gelbe Karten: --- *** Koch

Und hier sehen wir das andere Gesicht der Kieselsteine, die gegen das Schlusslicht der Tabelle im eigenen Stadion taktisch unterlegen waren und trotz der massiven Einmischung des Schiedsrichters (jeder eingesetzte Härtepunkt gab einen Elfmeter) den Hanseaten ihren ersten Auswärtssieg in dieser Saison überlassen mussten.

Titanic Players - 3. FC Eiderstedt 1 : 1

Torschützen: Hydra (8.) *** Brutal (15.)

Wenn das stärkere Team mit den eigenen Fans im Rücken auch noch taktisch richtig rät und dann trotzdem nicht gewinnt, dann muss der Würfel ein Minderheitsvotum abgegeben haben. Mindestens einen ganzen Treffer mehr hätten die Titanics hier erzielen müssen.

Soup Dragons - Lokomotive Leipschs 1 : 2

Torschützen: --- *** Teo Lotz (51.), Thom Bartels (80.)
Elfmertore: 1 *** -
Gelbe Karten: Schupp, Szalaszar *** Thom Bartels

Und gleich noch so ein Würfel-desaster: Im zweiten Schlüsselspiel der Dragons wären die Gäste ohne ihren Härteeinsatz fast komplett abgemeldet gewesen, konnten sich aber eine Siegchance von 11% erkämpfen und nutzten diese gnadenlos aus.

Ab vom Schuss - Rüttgers Club 1 : 0

Torschützen: Merlin (82.) *** ---

Die Abschüssigen mussten lange warten, bis sie den verdienten Lohn für ihre exzellente taktische Vorstellung einstreichen durften: Genau dieser eine Treffer stand ihnen statistisch betrachtet zu, und den Gästen eben keiner.

Viking Raiders - Hexenkessel SV 1 : 1

Torschützen: trunken (28.) *** Elias Vorliczek (79.)
Gelbe Karten: --- *** Elias Vorliczek, Frederik Gradl, Patrick Jarrett

Drei weitere Gelbe Karten gegen den HSV, aber die Erhöhung ihrer Siegchance von 4% ohne auf 26% mit Härteeinsatz bescherte dem Gast einen halbwegs vertretbaren Auswärtspunkt ohne weitere Sperre und kostete die Wikinger den erwünschten "torarmen Heimsieg".

Die Lage - 2. Liga A

Die *PS Spielerei* hält weiterhin Kurs Richtung Oberhaus und hat bei noch fünf Heimspielen zwei Punkte Vorsprung vor den *Titanic Players* und dem *FC Südlich*, die jeweils nur noch drei Heimspiele vor sich haben; Stan Dards Verein ist zudem der einzige in dieser Liga, der nächste Runde weniger als 3 Trainings-WP zur Verfügung hat. Einen Zähler dahinter liegt *Rüttgers Club* mit noch fünf Heimspielen auf der Lauer und hat sich gerade teuer mit einem zusätzlichen Feldtalent gegen eventuelle WP-Fluten abgesichert. Der *Hexenkessel SV* als Rundenschwächster (aufgrund seiner vielen Sperrern) muss den Kontakt zur Spitzengruppe abreißen lassen und ist nun punktgleich mit Glückswürfler *Ab vom Schuss*.

Am Tabellenende hat *Kogge Hansa* trotz ihres ersten Auswärtssieges weiterhin 4 Punkte Rückstand, während Oberpechmarie *Soup Dragons* diesmal sogar Rundenbester seiner Liga war. Beide Vereine haben sich diesmal noch einen starken Feldspieler zugelegt, der Kampf gegen die Relegationsteilnahme dürfte also bis zum Saisonende spannend bleiben. *Lokomotive Leipschs* schafft diesmal seine erste Runde in dieser Saison mit mehr als 1.5 Erwartungspunkten und müsste eigentlich auf dem letzten Platz der Tabelle stehen.

In dieser Liga schlägt Fortuna mit 2.07 Punkten an mittlerer Würfelstreuung schon etwas heftiger zu, und leider entfällt fast die Hälfte dieser Streuung auf die beiden Schlusslichter, denen zusammen fast 10 Punkte fehlen und von denen weiterhin keiner auf einen Abstiegsrang gehört.

2. Liga B 13.Spieltag: Überwiegend einseitige Begegnungen

VfL Chaos 2003 - Profexa Vorwärts 2 : 1

Torschützen: Terror in Europa (23.), Urlaubsstau (69.) *** Moore Haven (69.)
Rote Karten: Altersarmut (6.) *** ---
Gelbe Karten: BND *** ---

Nach wenigen Minuten waren die Chaoten einer weniger, und ab diesem Moment wurde die Sache kompliziert. Profexas Siegchance legte durch den Platzverweis deutlich zu, es reichte aber nicht zu einer ganz ausgeglichenen Begegnung, sodass sich die bessere Taktik der Gastgeber am Ende durchsetzen konnte.

Reissdorfer Thekentornados - Triple Dribble Trouble 0 : 2

Torschützen: --- *** Throw On (26.), Bouncing Ball (40.)

Gegen solche Gegner können die Dribbler aufstellen, was sie wollen, und sind in jedem Fall deutlich besser. Dabei hatten sich die Gäste eher Mühe gegeben, die Tornados nicht völlig zu Kleinholz zu verarbeiten.

FC Hollywood - Mangelsdorfer Mannen 4 : 4

Torschützen: James Dean (11.), Chris Evans (58.), Charlton Heston (71.), Jean Reno (80.) *** Sebastian Gille (29., 58.), Lars Seniuk (7.), Hans Lüdemann (86.)

Tja, inzwischen ist das kein Selbstläufer mehr. Hollywood war fast einen Treffer besser als die Mannen und beendete zumindest deren atemberaubende Siegesserie vollkommen zu Recht.

Heart of Scapa Flow - SV Comixense 4 : 1

Torschützen: Tom Waits (5., 63.), Buddy Guy (38.), Joe Bonamassa (84.) *** Spike (7.)

Eine "Chance", hier etwas Zählbares mitzunehmen, hatte Comixense schon - und die war sogar prozentual zweistellig, wenn auch nicht deutlich mehr als dies. Scapa Flow überrollte das Tabellenschlusslicht und gewann auch in dieser Höhe völlig verdient.

Schwabenauswahl - Snowjumpers SC 5 : 0

Torschützen: Nikita G. (24., 47., 85.), Flex (37.), Boris G. (79.) *** ---

Die Spielweise der Skispringer erweckte den Anschein, als wollten die Gäste gar keinen Punktgewinn anstreben, sondern lediglich ihr Torverhältnis einigermaßen unbeschadet halten. Dank der überdurchschnittlichen Trefferquote der Schwaben gelang selbst dieses Vorhaben eher mäßig gut.

Die Hinterwäldler - Sesamstraßen Kicker 5 : 1

Torschützen: Schkeuditz (15., 46., 66.), Swirling Ball (6.), Zscheplin (30.) *** Rabenschlag (83.)
Gelbe Karten: Miraculix, Schweinerden *** ---

Die schreckliche Hinrunde ist überstanden, nun dürfen auch die Hinterwäldler endlich um den Klassenerhalt kämpfen. Zu diesem Zweck schossen sie erst einmal die Muppets aus ihrem Stadion, die nach dieser Begegnung kaum noch wussten, wo vorne oder hinten war - denn die Gastgeber waren klar überlegen!

Dies & Das - alle

Teamkader-Printout per Mail versandt an diesmal niemanden. Das kann jeder Manager jederzeit bei mir anfordern und wird dann jeweils nach Ende der Auswertung erledigt; an NMRler mit einer mir bekannten Mail-Adresse versende ich solche Übersichten automatisch.

Ausgenommen von diesem Service sind Vereine mit zwei gleichnamigen Spielern in ihrem Mannschaftskader.

Warteliste

Auf der Warteliste steht (0): niemand.

Aktuell von Stan Dard geführte Vereine: *FC Hollywood, FC Südlich, Schwabenauswahl.*

Vereine mit einem NMR in der laufenden Saison: (*FC Hollywood, Kogge Hansa, (Schwabenauswahl).*)

Vereine mit zwei NMRs in der laufenden Saison: *Goaldies.*

2. Liga B 14.Spieltag: Das Spitzentrio dominiert weiterhin die Liga

Mangelsdorfer Mannen - VfL Chaos 2003 1 : 0

Torschützen: Sebastian Gille (74.) *** ---

Der Lauf der Mannen geht weiter. Die Gäste hatten an der richtigen Stelle dagegen gehalten, aber Mangelsdorf verwandelte eine der verbliebenen drei Torchancen zum nicht ganz verdienten Siegtreffer in diesem Verfolgerduell, was die Gäste nun wohl endgültig aus dem Aufstiegsrennen geworfen haben dürfte.

Profexa Vorwärts - Reissdorfer Thekentornados 3 : 2

Torschützen: Obelix (41., 84.), Gerümpel (62.) *** Thiago oder Nix (21., 51.)

Die Profexa kämpfte mal wieder mit der optimalen Ausnutzung der 2:1-Regel, aber sie hatte die richtige Taktik erwischt und allein die lautstarke Unterstützung durch ihre Fans war ein zusätzliches Erwartungstor wert. Das knappe Ergebnis gibt die enorme Überlegenheit der Gastgeber nicht mal ansatzweise wieder.

FC Hollywood - Die Hinterwäldler 2 : 0

Torschützen: Charlton Heston (46.), Paul Hunter (70.) *** ---

Solche Krisengipfel werden in erster Linie im Kopf gewonnen oder verloren. Die Hinterwäldler spielten so, als würden sie genau dieses Ergebnis anstreben - und das bekamen sie dann auch, weil der Erwartungswert gut getroffen wurde.

Heart of Scapa Flow - Schwabenauswahl 4 : 2

Torschützen: Tom Waits (15., 58.), Richie Kotzen (38.), Joe Bonamassa (73.) *** Carl Laemmle (38.)

Elfmertore: - *** 1

Die Herzen nahmen ihren Gegner durchaus ernst, und wenn Stan Dard nicht mit seiner Taktik voll daneben gelangt hätte, dann hätte dies eine spannende Begegnung werden können. So jedoch hatten die Gastgeber mehr als doppelt so viele Torchancen und gewannen in standesgemäßer Höhe.

SV Comixense - Triple Dribble Trouble 0 : 0

Was die Zuschauer in dieser Begegnung zwischen Angst und Unlust geboten bekamen, war ein grauenhafter Kick, der kein anderes Ergebnis als genau dieses verdient hatte. Comixense hatte sich nicht dazu durchringen können, ein klar definiertes Ziel anzustreben, und holte diesen Punkt zwar verdient, aber dennoch eher versehentlich.

Snowjumpers SC - Sesamstraßen Kicker 0 : 2

Torschützen: --- *** Rabenschlag (61.), Ravioli (72.)

Rote Karten: Maciej Kot (10.) *** ---

Manchmal sind es die kleinen Sünden, die große Folgen haben: Die Snowjumpers versuchten, ihren Bruch der 3:1-Regel durch den Einsatz von Härte zu kompensieren, und Nachwuchsspieler Kot fehlte bei seiner riskanten Grätsche noch die Erfahrung, wann man zurückziehen und den Gegner laufen lassen muss. Allerdings hätten die Gastgeber auch in voller Besetzung keine Torchance gehabt, weil die Sesamstraße bei der Zuordnung ihrer WP zu den einzelnen Reihen bis auf einen einzigen Punkt an das theoretische Optimum in dieser Begegnung herangekommen war.

Die Lage - 2. Liga B

Das Spitzentrio dieser Liga mit *Triple Dribble Trouble*, *Heart of Scapa Flow* als Rundenbestem sowie Oberglückskeks *Mangelsdorfer Mannen* hat in den bisherigen 7 Runden dieser Saison 70:14 Punkte geholt und damit 14 zusätzliche erfolgsabhängig vergebenen WP dieser Liga herbeigewürfelt, die den restlichen 9 Vereinen dieser Liga fehlen, von denen deshalb auch 8 Teams eine negative Punktedifferenz aufweisen. *Mangelsdorf* bleibt zwei Punkte hinter dem nun punktgleichen Führungsduo, dahinter klafft eine Lücke von 5 Punkten zum *VfL Chaos 2003*.

Eine weitere Lücke von ebenfalls 5 Punkten trennt die drei Kellerkinder vom Rest der Liga, wo Pechwürfler *Snowjumpers SC* nun ernsthaft relegationsgefährdet ist, da die *Hinterwäldler* zumindest im eigenen Stadion auftrumpften und Schlusslicht *SV Comixense* mit dem Kauf des überstarken Ausputzers die zweite Luft bekommen sollte. Noch nicht in ernsthafter Gefahr ist der abermalige Rundenschwächste *Reissdorfer Thekentornados*, der von seinem guten Saisonstart zehrt, aber nach vier klaren Niederlagen in Folge zunehmend überfordert wirkt.

Mit genau 3 Punkten an mittlerer Streuung wirbelt der Würfel die Tabelle dieser Liga weiterhin durcheinander: Vier der sechs Vereine des Ligasystems mit mehr als 4 Punkten Zufallseinfluss sind hier zu finden. Stan Dard hat weiterhin zwei Teams nahezu ohne Glückseinfluss, nur die *Schwabenauswahl* agiert unter ihren Möglichkeiten.

GM-Angebot

Versteigerung

1) Hägar	A X 9 >11 [-3] für	2198 (2065)	an SV Comixense
2) Kargus	VS nT 9 für	2890 (2768)	an Goaldies
3) Uther Pendragon	VMS I 13 (24) für	1568* (1265)	an Ritter der Tafelrunde
4) Drinktec	F nT 6 für	1921 (1732)	an Rüttgers Club
5) Rollvieh	M II 11 für	1272 (1216)	an Sesamstraßen Kicker
6) Mathias Richling	S V 12 [0.5] (6) für	1036 (1031)	an Schwabenauswahl
7) Krapfen	MS III 12 für	1315 (1271)	an Kogge Hansa
		<u>12200</u>	

Der Versteigerung des Ausputzers habe ich förmlich entgegengefiebert, denn ihn sollte unbedingt ein Krisenclub kaufen. Handelswertriesen, die den Wert der darin enthaltenen 6 Trainings-WP am besten einschätzen können, sind genau diejenigen Teams, die eine solche zusätzliche WP-Flut nicht in ihren Spielern unterbringen können, während die wirtschaftlich schwächsten Clubs oftmals nicht verstehen, welcher Einkauf für ihre Situation der richtige wäre. Diesmal landete der Spieler bei einem logischen Käufer, nämlich einem ehemaligen Handelswertriesen und siebenfachen Titelgewinner in diesem Ligasystem, der gerade eine schwere Zeit durchmacht und etliche Lücken zu stopfen haben dürfte. Und dies zu einem Preis, der die mitgekauften WP nur zur Hälfte bewertet! Zudem bekommt *Comixense* durch diese Aktion vier sportlich interessante Runden in dieser Saison zu spielen, was der Moral ihres Managers gut tun wird.

Das fertige starke Talent hingegen ist ein klassischer Erstligaspieler, zumal er seinem (entsprechend liquiden) Käufer eventuelle Probleme mit den Steuerbehörden ersparen dürfte. Sein Handelswert nach UNITED / XY ist auch für Manager ohne USW aus der Handelwerttabelle in den Regeln ablesbar; sein letztendlicher Käufer legte einen guten WP mehr auf den Tisch, um die Altersstruktur seines Vereins trotz des zu erwartenden Abstiegs gesund zu halten, ohne sich dafür schmerzhaft hoch verschulden zu müssen.

Das klassische Steuersparmodell ist jedoch der anschließend versteigerte 13er, denn sein Kapital für 24 Spiele einzufrieren muss man sich leisten können. Genau diese Versteigerung wurde aber zum Unangenehmsten, was mir als Spielleiter passieren kann, denn der höchste Bieter hatte die Daten des Spielers mit "**VMS I 13 (24) (2)**" angegeben, also nicht nur falsch und sogar in sich widersprüchlich, sondern ausgerechnet so, dass ich nicht erkennen konnte, ob ihm die lange Sperre wirklich bewusst war oder nicht. Er wird über meine schweren Herzens getroffene Entscheidung, sein Gebot deshalb zu streichen, sicherlich ähnlich unglücklich sein wie ich selbst, zumal er in dieser Saison bereits etliche Zweitgebote abgegeben hat - aber *wenn* man die kompletten Sondereigenschaften eines Spielers bei der Versteigerung angibt (allein die Positionsnummer "3" des Spielers innerhalb des Angebotes vor dem gebotenen Betrag würde bereits ausreichen, wobei ich in diesem Fall eventuelle Zuordnungs- oder Denkfehler des Bieters überhaupt nicht erkennen kann), *dann* muss man dies korrekt tun. Glücklicher Profiteur dieses Zwischenfalls war ausgerechnet derjenige Manager, der diesen Spieler am dringendsten brauchte, nämlich der in diesem Moment mit großem Abstand liquideste Verein des Ligasystems, dessen Kassenstand auch nach diesem Kauf immer noch über dem Steuerfreibetrag zu Saisonende liegt.

Das letzte Feldtalent meines diesjährigen Angebotes bietet Vereinen, die in der laufenden Saison über ihrem erwarteten Potenzial spielen, die Möglichkeit, die eintreffende WP-Flut in die richtigen Bahnen zu lenken. Auch dieser Spieler ging an einen logischen Käufer, da *Rüttgers Club* gerade überraschend das Pokal-Halbfinale erreicht hat.

Bleiben also noch die drei Überstarken mit nahezu identischem USW-Handelswert. Der zweite der beiden baugleichen 11er kostet die *Sesamstraßen Kicker* 15 kKj. mehr als das Zweitgebot für sein Duplikat aus der vorherigen Runde, aber weniger als dessen damaliger Kaufpreis. Hier profitierte der Käufer ziemlich sicher von meiner Entscheidung, die Standard-Vereine nicht in Runde 6 durch zu diesem Zeitpunkt mögliche Nichtligaverkäufe zu gefährlichen Konkurrenzbieter zu machen, denn auch so lagen deren Gebote nicht allzuweit unter dem Höchstgebot.

Den langlebigeren der beiden 12er mit der abschreckenden Sperre, wegen der man keinen anderen Spieler dafür an die Nichtliga verkaufen kann, will anscheinend niemand nach dem Altern auf Stufe 10 trainieren, denn das muss man tun, um seinen USW-Handelswert voll auszureizen. Angesichts der Verweigerungshaltung der Manager musste Stan Dard sich nun doch erbarmen (und zwar mit Erst- und Zweitgebot!) und verpflichtete für 93% des geplanten Wertes bereits den zweiten billig trainierbaren Überstarken in dieser Saison für die *Schwabenauswahl*, die nun keine Steuern zahlen muss. Eine Schnäppchenjagd wie in früheren Jahren gibt es nicht mehr, wenn so viele Manager-Planstellen unbesetzt sind und Stan Dard aufgrund der "Kaufwut"-Regel mit dem Geld seiner Vereine die in der heutigen wirtschaftspolitischen Diskussion zunehmend beliebte "schwäbische Hausfrau" verkörpern kann.

Der sofort einsatzfähige 12er hingegen war wie erwartet ziemlich gefragt: So etwas kauft typischerweise jemand, der dem Abstiegskampf seines Vereins eine positive Wende geben möchte. Somit ist auch hier ein logischer Käufer zum Zuge gekommen: Die *Kogge* bezahlte nahezu exakt den USW-Handelswert dieses Spielers.

86973 kKj. haben die Vereine in dieser Saison für Spieler des GM-Angebotes investiert, das sind 109,7% des geplanten Volumens und der dritthöchste Wert in der Geschichte des Ligasystems.

Transferliste

- 1) Karlfraß S nT 2 für 203 an Die Spekulanten
- 2) Through Ball MS II 10 für 911 an Soup Dragons
- 3) Backofen VS II 8 für 561 an Mangelsdorfer Mannen
- 4) Eric Sardinas MS II 8 für 521 an Die Hinterwäldler
- 5) Bernd Förster M II 8 für 480 an die Nichtliga

Hier dürfen die von Stan Dard betreuten Vereine nicht mitbieten.

Nichtliga-Verkäufe

3. FC Eiderstedt:	Fat Freddy (240 kKj), Phineas (264 kKj)
Agricola Team:	Steinhausanbau (528 kKj)
American Soccer Club II:	Chip Pass (480 kKj), Klammer Auf (240 kKj), Dollar (264 kKj)
Blut-Rot Mannheim:	Dieter Eckstein (480 kKj)
Brunswick Lions:	R.Nner (264 kKj), V.Ler (220 kKj), K.Ramba (480 kKj)
Die Hinterwäldler:	Schweinerden (572 kKj)
Die Spekulanten:	Kike Hernandez (308 kKj)
FC Hollywood:	Gary Oldman (176 kKj), James Dean (476 kKj), Paul Hunter (590 kKj)
FC Südlich:	Chipotle (480 kKj), Chicken Wings (240 kKj), Tanduri (220 kKj), Baklavas (0 kKj)
Halifax Heroes:	Klammer Zu (476 kKj), Effrafax (264 kKj), Hotblax (264 kKj)
Heart of Scapa Flow:	Derek Trucks (264 kKj)
Kogge Hansa:	Kastner (120 kKj), Krapf (200 kKj), Hobartz (220 kKj), Kuhl (116 kKj)
Kraichgau Rangers:	Der Schlosser (480 kKj)
Lokomotive Albany 1830:	Oohoho (392 kKj), Hollow (520 kKj)
Lokomotive Leipschs:	Gerol Steiner (400 kKj), Karl Friedrich (236 kKj), Klaus Santa (236 kKj), Detlef Soos (22 kKj)
Mangelsdorfer Mannen:	Hans Lüdemann (660 kKj), Paulo Alves (360 kKj)
PS Spielerei:	Hamilton (176 kKj), Alonso (288 kKj)
Profexa Vorwärts:	Grandpa (300 kKj)
Rüttgers Club:	Sepp Herberger (264 kKj), Brause (144 kKj), Timpetu (144 kKj)
Reissdorfer	Sünne Kölsch (480 kKj), Schardo Nä (220 kKj), Vitello Tonnato (240 kKj), Sester Kölsch
Thekentornados:	(176 kKj), Sion Kölsch (220 kKj)
Ritter der Tafelrunde:	Artus (480 kKj), Gareth (284 kKj), Morgana (264 kKj), Parkplax (524 kKj)
SV Comixense:	Marsurpulami (462 kKj), MJ Watson (240 kKj)
Schwabenauswahl:	Manne (288 kKj)
Sesamstraßen Kicker:	Rei Ayanami (480 kKj), Rakka (240 kKj), Reki (240 kKj), Julio Urias (288 kKj)
Snowjumpers SC:	Petar Prevc (200 kKj)
Soup Dragons:	Feurio (462 kKj)
SpVgg Kieselstein:	Lucky (400 kKj)
Steinbock Schilda:	Kupferstecher (480 kKj), Dorftrottel (524 kKj)
Titanic Players:	Lion (480 kKj), Gargoyle (240 kKj), Angel (264 kKj)
VfL Chaos 2003:	G36 (472 kKj)
Viking Raiders:	erikthered (236 kKj), Gylfi Veigar Gylfason (236 kKj)

37640 kKj. erzielten die Vereine in dieser Saison durch Nichtligaverkäufe (inklusive Spieler, die auf der Transferliste 'durchfielen'). Dies ist der dritthöchste Wert in der Geschichte des Ligasystems.

Sperren 1. Liga:

Die Spekulanten:	Karribean (1)
Goaldies:	De Gea (5)
Ritter der Tafelrunde:	Uther Pendragon (24)

Sperren 2. Liga A:

Lokomotive Leipschs:	Danny Glover (1)
Viking Raiders:	lagerlöf (1)

Sperren 2. Liga B:

VfL Chaos 2003:	Altersarmut (1), Pollenflug (15)
Schwabenauswahl:	Mathias Richling (6)
Snowjumpers SC:	Maciej Kot (1)

Ergebnisse des Pokal-Viertelfinales

Agricola Team - Lokomotive Albany 1830 1 : 2 n.V. (1 : 1)

Torschützen: Zaun (13.) *** Noch Einer (38.), Karl (116.)

Agricola erwies sich als zäher Brocken, aber Albany konnte sein Spielkonzept durchsetzen und kontrollierte die Begegnung über weite Strecken. Die Bauern hatten allerdings ihre einzige Torchance verwertet und allein dadurch die Verlängerung erreicht, in welcher jedoch auch der zweite Superstar der Eisenbahner mit einer herausragenden Einzelleistung sein Team vor dem Elfmeterschießen bewahrte.

Rüttgers Club - Kraichgau Rangers 2 : 1

Torschützen: Fritz (27., 88.) *** Misanthrop (39.)

Zwei Minuten vor dem Abpfiff rissen die Spieler des Clubs jubelnd ihre Arme in die Höhe: Mit seinem zweiten Treffer bescherte Fritz seinem Team erstmals in der Vereinsgeschichte den verdienten Einzug ins Halbfinale des Pokalwettbewerbs, nachdem der starke Zweitligist das taktische Stein-Schere-Papier für sich entschieden und damit fast 50% Siegchance in der regulären Spielzeit erreicht hatte.

Heart of Scapa Flow - Die Spekulanten 2 : 4

Torschützen: Tom Waits (20., 29.) *** Dave Roberts (19., 47.), Kenta Maeda (4.), Ragnar Sigurdsson (31.)

Mit einer geradezu beängstigenden Leichtigkeit zerlegten die auch noch taktisch richtig eingestellten Spekulanten den neuen Tabellenführer der 2. Liga B in dessen Einzelteile. Auf diesem Niveau noch einen echten Klassenunterschied anzutreffen ist schon recht ungewöhnlich.

Triple Dribble Trouble - Brunswick Lions 3 : 0

Torschützen: Bouncing Ball (49., 69.), Penalty (8.) *** ---

Wie spielt man als Erstliga-Tabellenführer gegen den Titelverteidiger mit frisch gekauftem 12er-Torwart? In seiner Aufstellung einen WP zu verschenken war schon mal kein guter Anfang für die Lions, und die ideale Taktik hatten sie auch nicht gefunden. Bei den Dribblern hingegen lief alles rund, und mit dem überragenden Spielmacher Bouncing Ball sowie dem gerade erst verpflichteten Penalty waren es genau die beiden anderen Neuzugänge dieser Saison, die für ein am Ende deutlich zu hohes, aber gerechtes Ergebnis auch in der letzten Begegnung dieser Pokalrunde sorgten. Damit steht aus jeder der drei Ligen mindestens ein Verein im Halbfinale.

Die Lage - Allgemein

Nach der großen Entrümpelungsaktion sind einige Teams wieder etwas schwächer geworden. Die neuen Richtwerte (in Klammern jeweils die Veränderung gegenüber dem Vorjahr): Durchschnittlich hat jeder Verein 22 WP (+0) in Talenten, 40 WP (+0) Alter I, 34 WP (-1) Alter II und 21 WP (+2) Schrott, also 119 WP (+0) in 12 Spielern, davon 110 WP (+0) auf dem Platz.

Zwei Vereine (nach 1, 0, 5, 3, 2, 6, 0 bzw. 4 in den Vorjahren) gehen ohne einen Spieler Alter III+ in die Alterung. 5 Vereine (nach 4, 4, 3, 5, 2, 6, 3, 1 bzw. 4 in den Vorjahren) haben derzeit mehr als 75 WP in Spielern des Alters I und jünger, ein Verein (nach 0, 0, 2, 4, 0, 3, 1 bzw. 3 in den Vorjahren) hat derzeit mehr als 75 WP in Spielern Alter II und älter.

Erstligatauglichkeit sind sportlich derzeit erneut 113 WP vor dem nächsten Training (nach 113, 113, 114, 114, 113, 114, 111, 114, 113 und 115 in den Vorsaisons) und damit 3 WP mehr als der Schnitt des Ligasystems; wirtschaftlich sind es diesmal 17.5 MKj.

Handelswert nach UNITED / XY (nach 17.9, 17.4, 17.1, 17.1, 16.4, 17.1, 16.5, 17.2, 16.5, 16.8 und 17.2 MKj in den Vorjahren).

Der durchschnittliche Handelswert aller Vereine nach Runde 7 lag seit Saison 17 konstant zwischen 16.0 und 16.2 MKj., ist jedoch ab Saison 29 mit 16220 kKj., 16394 kKj., 16425 kKj und zuletzt 16392 kKj. aus diesem Niveau nach oben ausgebrochen; derzeit liegt dieser Wert bei 16447 kKj.

Die WP-Differenz zwischen dem stärksten und dem schwächsten Team streut mit diesmal 12-19 WP zwischen den verschiedenen Ligen beträchtlich. Teams mit weniger als 105 WP auf dem Platz gibt es derzeit im Ligasystem 6 Stück (nach 7, 5, 6, 7, 6, 3, 4, 7 bzw. 4 in den Vorjahren), davon je drei Teams in jeder der beiden 2. Ligen. Nach "WP in 11" finden wir unter den Top 6 des Ligasystems nur einen Zweitligisten, der allerdings nicht mehr lange im Unterhaus spielen dürfte.

Nach UNITED / XY-Handelswert führen nun *Die Spekulanten* vor *Lokomotive Albany 1830*, *Brunswick Lions*, *Ritter der Tafelrunde*, *Steinbock Schilda*, *Kraichgau Rangers*, *Triple Dribble Trouble*, *VfL Chaos 2003*, *PS Spielerei* und *Sesamstraßen Kicker*, die drei Vereine von Stan Dard folgen auf den Positionen 11, 14 und 20.

Zinsenzahler mit dem höchsten Handelswert sind wie im Vorjahr die *Goaldies*, Steuerzahler mit dem niedrigsten Handelswert ist die *SpVgg Kieselstein*.

1. Liga

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Brunswick Lions	4	2	0	3	3	2	+12	26:14	19:9	0	3	2945	S.Wöllner
2)	Blut-Rot Mannheim	3	2	1	3	4	1	+12	18:6	18:10	12	3.5	492	M.Hellige
3)	Die Spekulanten	2	5	1	4	0	2	+7	24:17	17:11	42	4	1589	T.Lauterbach
4)	Steinbock Schilda	5	0	3	2	2	2	+7	31:24	16:12	24	3.5	2148	J.Haack
5)	Kraichgau Rangers	3	4	1	2	2	2	+7	21:14	16:12	40	4	1686	T.Schreckenberger
6)	Lokomotive Albany 1830	4	4	0	1	2	3	+3	22:19	16:12	38	4.5	906	A.Reschke
7)	Ritter der Tafelrunde	4	0	2	1	5	2	+1	22:21	15:13	30	3.5	2423	L.Grossmann
8)	Halifax Heroes	3	1	2	2	2	4	-1	25:26	13:15	36	2	467	M.Schlumpberger
9)	Agricola Team	4	1	3	1	2	3	-5	23:28	13:15	0	4	1771	M.Kopp
10)	Goaldies	2	2	3	1	2	4	-12	12:24	10:18	12	3	-221	M.Frenzel
11)	Kallemänner	2	3	2	0	1	6	-18	22:40	8:20	38	3.5	701	K.-H.Peuckmann
12)	American Soccer Club II	1	1	4	2	0	6	-13	10:23	7:21	0	2	2165	L.Kautzsch

2. Liga A

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	PS Spielerei	4	2	0	4	2	2	+23	35:12	20:8	0	3.5	924	T.Edbauer
2)	Titanic Players	5	3	0	2	1	3	+11	32:21	18:10	0	3.5	2444	H.Springer
3)	FC Südlich	7	1	0	1	1	4	-1	19:20	18:10	0	2.5	2332	(Stan Dard)
4)	Rüttgers Club	4	1	1	3	2	3	+10	24:14	17:11	22	4	-522	A.-C.Meisen
5)	Viking Raiders	5	2	1	2	0	4	+9	33:24	16:12	50	4	545	S.Siebert
6)	Hexenkessel SV	4	2	0	1	3	4	+16	33:17	15:13	112	3	2115	U.Kripp
7)	Ab vom Schuss	4	2	1	2	1	4	-8	22:30	15:13	60	3.5	100	B.Schober
8)	3. FC Eiderstedt	4	0	2	1	1	6	-4	19:23	11:17	18	4	1295	M.Ahlemeyer
9)	Lokomotive Leipshs	3	0	4	2	1	4	-13	28:41	11:17	44	3.5	1218	J.Elstner
10)	SpVgg Kieselstein	2	2	4	2	1	3	-17	21:38	11:17	0	3	1810	J.Wiesniewski
11)	Soup Dragons	5	0	3	0	0	6	-9	22:31	10:18	56	3	661	O.Schröder
12)	Kogge Hansa	1	0	5	1	2	5	-17	15:32	6:22	8	3	928	T.Bremer

2. Liga B

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Heart of Scapa Flow	7	0	1	5	0	1	+33	51:18	24:4	44	4	1127	V.Bongartz
2)	Triple Dribble Trouble	5	1	0	5	3	0	+32	38:6	24:4	18	5	1850	S.Funk
3)	Mangelsdorfer Mannen	6	2	0	3	2	1	+9	28:19	22:6	8	3.5	2427	R.Gunst
4)	VfL Chaos 2003	5	0	1	3	1	4	+11	33:22	17:11	56	3	574	C.Neumann
5)	FC Hollywood	4	2	2	1	1	4	-15	51:66	13:15	20	4	1836	(Stan Dard)
6)	Schwabenauswahl	5	0	2	0	2	5	+16	29:13	12:16	0	3.5	709	(Stan Dard)
7)	Profexa Vorwärts	3	1	4	2	1	3	+3	28:25	12:16	0	3.5	133	B.Lickes
8)	Sesamstraßen Kicker	3	2	1	2	0	6	-3	23:26	12:16	0	3.5	2224	H.Girke
9)	Reissdorfer Thekentornados	4	1	1	1	1	6	-21	23:44	12:16	4	2	603	G.Dehmer
10)	Snowjumpers SC	2	2	4	0	1	5	-18	33:51	7:21	18	2	281	G.Ditten
11)	Die Hinterwäldler	3	1	2	0	0	8	-18	14:32	7:21	22	3	187	M.Epp
12)	SV Comixense	2	1	4	0	1	6	-29	21:50	6:22	0	3	-208	G.Bischoff

	1. Liga	2. Liga A	2. Liga B		
10	Agrajax (Halifax Heroes)	11	Kvyat (PS Spielerei)	15	Jean Reno (FC Hollywood)
9	K.None (Brunswick Lions)	11	Palio (Rüttgers Club)	14	Joe Bonamassa (Heart of Scapa Flow)
9	Lehmhügel (Agricola Team)	11	Roine Stolt (Viking Raiders)	14	Andreas Wellinger (Snowjumpers SC)
8	Chase Utley (Die Spekulanten)	10	Jalapeno (Soup Dragons)	13	Tom Waits (Heart of Scapa Flow)
8	Lorbass (Steinbock Schilda)	9	Elias Vorliczek (Hexenkessel SV)	11	Bokani Dyer (Mangelsdorf)
7	Oblax (Halifax Heroes)	9	Chris Stanley (Hexenkessel SV)	11	Dawid Kubacki (Snowjumpers SC)
7	Gaheris (Ritter der Tafelrunde)	8	Paul (SpVgg Kieselstein)	9	Urlaubsstau (VfL Chaos 2003)
6	Neumann (Steinbock Schilda)	8	Titan (Titanic Players)	9	Eric Sardinias (Hinterwäldler)
6	Karldava (Kallemänner)	8	Centaur (Titanic Players)	8	Moore Haven (Profexa Vorwärts)
6	Karolinger (Kallemänner)	7	Through Ball (Soup Dragons)	8	Gerümpel (Profexa Vorwärts)